



Geschäftsbericht

2019

Kennzahlen auf einen Blick

	2019	2018	2017
Prämieneinnahmen brutto eigenes Risiko	CHF 40 724 597	38 930 920	36 237 790
Schadenzahlungen brutto eigenes Risiko	CHF 30 761 482	25 778 555	23 921 639
Technische Rückstellungen	CHF 161 163 063	152 993 697	153 930 565
«Cost Ratio» (Verwaltungskostensatz)	% 18,4	19,5	18,7
«Loss Ratio» (Schadensatz)	% ¹⁾ 86,3	66,5	72,1
«Combined Ratio» (Summe Kosten-/Schadensatz)	% ¹⁾ 104,7	86,0	90,8
Wertschriftenrendite (zu Marktwerten)	% 7,9	– 1,6	3,1
Immobilienrendite (ROI)	% 6,0	6,0	6,0
Konsolidierte Rendite (Wertschriften/Immobilien)	% 7,2	0,2	3,8
Rückvergütungen an Mitglieder	CHF ²⁾ 1 000 000	2 500 000	3 000 000
Eigenkapital	CHF ²⁾ 12 237 583	12 228 832	12 220 115

¹⁾ Ohne die notwendige Äufnung von versicherungstechnischen Rückstellungen zur Finanzierung der Senkung des technischen Zinssatzes im UVG wäre das versicherungstechnische Ergebnis positiv (Combined Ratio unter 100%) ausgefallen.

²⁾ Vorbehaltlich der Rechnungsabnahme durch die Generalversammlung

Betriebswirtschaftliche Erfolgsrechnung

In CHF 1 000	2019	2018	2017
Nettoertrag Unfallversicherung	– 206	4 900	3 685
Nettoertrag Sachversicherung	1 543	1 877	1 241
Nettoertrag Krankentaggeldversicherung	312	1 360	701
Total Ertrag Versicherungsgeschäft	1 649	8 137	5 627
Ertrag/Aufwand Agentur-/Brokergeschäft	– 589	– 405	1 070
Total übrige Erträge	11 425	823	8 312
Gesamtertrag	12 485	8 555	15 009
Total übriger Aufwand	– 11 476	– 6 046	– 11 999
Überschuss vor Abschlussbuchungen	1 009	2 509	3 010
Rückvergütungen an Mitglieder	– 1 000	– 2 500	– 3 000
Ausgewiesenes Ergebnis	9	9	10

Firmierung und Auftritt

Sämtliche in diesem Geschäftsbericht aufgeführten Zahlen betreffen – wo nicht anders vermerkt – das Geschäftsjahr 2019 der Metzger-Versicherungen Genossenschaft, die bis anhin unter der Marke «Branchen Versicherung Schweiz» in Erscheinung trat. Seit dem 6. Januar 2020 firmiert das Unternehmen unter dem handelsrechtlich eingetragenen Namen «Branchen Versicherung Genossenschaft». Zur Vereinfachung verwenden wir im Lauftext die Bezeichnung «Branchen Versicherung» (BV). Die vorliegende Publikation wurde im sanften Redesign des Firmenauftritts gestaltet.

Inhaltsverzeichnis

1	Jahresbericht 2019	1
2	Vorworte	
4	Organe und Organisation	
5	Risikomanagement	
6	Rückvergütungen	
7	Finanzielle Lage	
9	Antrag an die Generalversammlung und Schlussbemerkung	
10	Betriebswirtschaftliche Erfolgsrechnung	
11	Bilanz	
13	Erfolgsrechnung	
14	Geldflussrechnung	
15	Anhang	
21	Antrag Verwendung Bilanzgewinn	
22	Bericht der Revisionsstelle	
23	Jahresrechnung 2019 nach Swiss GAAP FER	
24	Erfolgsrechnung	
25	Bilanz	
26	Geldflussrechnung	
27	Eigenkapitalnachweis	
28	Anhang zur Jahresrechnung	
51	Bericht der Revisionsstelle	

Vorwort des Präsidenten

Werte schätzen, Wert schöpfen

Erfolg hat viele Ursachen. Zu den wichtigsten gehören engagierte Mitarbeitende, exzellentes Fachwissen, beständige Kundenbeziehungen und starke Unternehmenswerte. Im Geschäftsjahr 2019 haben wir diese und weitere Komponenten so harmonisiert, dass wir ein positives Gesamtergebnis vorlegen und Rückvergütungen von CHF 1,0 Mio. ausbezahlen können.

Bewährte Qualität trägt einen neuen Namen

Vor stolzen 118 Jahren wurde die «Metzger Unfall» als Selbsthilfeorganisation der Metzgermeister gegründet. Schon damals war den Initianten klar: Nur wer zusammenhält, bleibt stark. Diesen Solidaritätsgedanken haben wir über all die Jahre verfeinert. Heute betreuen wir einen breiten Fächer an Branchen, denen wir unsere fundierte Erfahrung im Versicherungswesen und im Umgang mit kleinen und mittelgrossen Gewerbebetrieben zunutze machen.

Nun bringen wir dieses Können auch handelsrechtlich zum Ausdruck: Seit dem 6. Januar 2020 firmieren wir unter dem Namen «Branchen Versicherung Genossenschaft», kurz BV. Gleichzeitig haben wir unseren Auftritt einem sanften Redesign unterzogen, das im vorliegenden Geschäftsbericht zur Anwendung kommt.

Für unsere Versicherungsnehmer ändert sich ausser dem Absender der Geschäftskorrespondenz nichts. Nach wie vor profitieren sie von unserer enormen Branchenerfahrung und werden im Schadenfall ebenso unbürokratisch wie persönlich betreut. Unsere Versicherungsberater arbeiten provisionsunabhängig, was unüblich ist. Unsere Produkte und Dienstleistungen passen mehr denn je exakt zu den Bedürfnissen und Branchen unserer Mitglieder. Und schliesslich zahlen wir Jahr für Jahr Rückvergütungen aus.

Erfreuliches Geschäftsjahr 2019 trotz erhöhtem Schadenaufwand

Das Berichtsjahr 2019 weist ganz wörtlich Höhen und Tiefen auf. Einerseits konnten wir das Prämienvolumen signifikant steigern, andererseits belastete die erhöhte Anzahl Schadenfälle mit hohen Schadenzahlungen und teilweise substanziellen Einzelleistungen das Jahresergebnis wesentlich. Zudem mussten wir die versicherungstechnischen Rückstellungen zur Finanzierung der Senkung des technischen Zinssatzes im UVG weiter aufstocken. So manifestiert sich das versicherungstechnische Resultat in einer Combined Ratio von 104,7%. Dank erfreulicher Erträge aus den Wertschriften- und Immobilienanlagen konnten wir das Geschäftsjahr 2019 trotzdem mit einem Gewinn abschliessen.

Vorbehaltlich der Rechnungsabnahme durch die Generalversammlung vom 13. Mai 2020 lassen wir unsere Versicherungsnehmer im laufenden Jahr mit Rückvergütungen in der Höhe von CHF 1 000 000 am Erfolg unseres Unternehmens teilhaben.

Früchte einer neuen Führung

Am 1. Januar 2019 hat Daniel Stettler sein Amt als neuer CEO angetreten. Mit dem Elan eines Jungunternehmers und der Hilfe einer leistungsstarken Crew hat er unser Unternehmen dynami-

siert und Kompetenzlücken geschlossen. Wir freuen uns, dass Corinne Stettler seit Anfang Oktober als Chief Operating Officer für uns tätig ist. Als erste Frau in der Geschäftsleitung zeichnet die diplomierte Wirtschaftsprüferin für die Abteilungen Finanzen, Risikomanagement, Compliance, IT und Projekte verantwortlich.

Was uns lieb und teuer ist

Mit diesen und weiteren Neuerungen steht das Berichtsjahr 2019 im Zeichen der Transformation. Deren Konstante sind unsere unternehmerischen Werte. Dazu gehört die Wertschätzung von allen und allem, was uns wichtig ist. Im vorliegenden Geschäftsbericht legen wir die materiellen und emotionalen Werte unserer Anspruchsgruppen ganz wörtlich aus und zeigen, wie abwechslungsreich und spannend sie sein können. Letztlich liegt die Sicherheit von dem, was unseren Versicherungsnehmern, Geschäftspartnern und Mitarbeitenden lieb und teuer ist, auch uns am Herzen. Denn genau diese Sicherheit ist unser eigentlicher Firmenzweck.

Danke!

Das positive Jahresergebnis 2019 und die ausgeprägte Loyalität unserer Kunden schulden wir dem unermüdlichen Einsatz jeder und jedes Einzelnen. Darum spreche ich im Namen des Verwaltungsrats allen Geschäftsleitungs- und Kadermitgliedern, Mitarbeitenden sowie Geschäfts-, Broker- und Verbandspartnern meinen herzlichen Dank für ihr Vertrauen in die Branchen Versicherung aus.



Ueli Gerber
Verwaltungsratspräsident

Ein Jahr des Aufbruchs

Am 1. Januar 2019 hat Daniel Stettler die operative Leitung der Branchen Versicherung übernommen. Was er in seinem ersten Amtsjahr bewegt hat, was ihm für das Unternehmen und seine Mitarbeitenden wichtig ist und wie er der Zukunft entgegenblickt, erzählt er im Gespräch.

Was hat sich seit Ihrem Amtsantritt verändert?

Bei uns herrscht Aufbruchstimmung. Im Unternehmen zeigt sich eine neue Dynamik. Und mit der Positionierung als starker und innovativer Player mit hoher Dienstleistungsqualität im Schweizer Versicherungsmarkt kommen wir gut voran. Zudem konnten wir Mitarbeitende mit grossem Fachwissen und innovativen Ideen für uns gewinnen. Für unsere digitale Transformation haben wir erste Meilensteine erreicht und die nächsten Schritte vorbereitet.

Wie beurteilen Sie das Geschäftsjahr 2019?

Der Trend zu steigenden Gesundheitskosten widerspiegelt sich in unseren Schadenzahlungen. Zudem macht sich im Gewerbe bemerkbar, dass manche Unternehmen aus wirtschaftlichen Gründen oder mangels Nachfolger schliessen müssen. Trotzdem weisen wir ein erfreuliches und stetiges Wachstum unseres Prämienvolumens im Eigenrisiko aus. Wie erwartet war das Berichtsjahr ein Jahr des Aufbruchs in Bezug auf Prozessoptimierung, Positionierung und Kulturwandel.

Welche Entwicklung ist für das Geschäftsjahr 2019 Ihrer Ansicht nach besonders relevant?

Die Schadenentwicklung. Diese müssen wir im Auge behalten. Gerade die psychischen Erkrankungen haben spürbar zugenommen.

Welche operativen Themen stehen im Geschäftsjahr 2020 im Mittelpunkt?

Die Ausweitung des Coronavirus (Covid-19) seit Januar 2020 beeinflusst auch unser Geschäft im Bereich unserer Kapitalanlagen sowie im Versicherungsgeschäft. Die finanziellen Auswirkungen können zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden, haben jedoch bereits Auswirkungen auf unser Tagesgeschäft. Basierend auf der aktuellen Einschätzung des Managements hat Covid-19 keine Auswirkungen auf die Fortführungsfähigkeit der BV. Gerade in einer Zeit der Unsicherheit wollen wir unseren Kunden mit hochwertigen Dienstleistungen zur Seite stehen und unsere Mitarbeitenden schützen.

Parallel zur Bewältigung dieser Krise wird uns im Geschäftsjahr 2020 weiterhin das Projekt «neues Kernsystem» und die digitalisierten Umsysteme stark in Anspruch nehmen.

Wo setzen Sie persönlich den Schwerpunkt im Unternehmen?

3

Die Schwerpunkte setze ich in der Prozessoptimierung, der digitalen Transformation, dem Produktdesign wie auch der kontinuierlichen Optimierung unserer Dienstleistungsqualität.

Im diesjährigen Geschäftsbericht visualisieren wir das, was unseren Kunden etwas bedeutet. Warum?

Wie erwähnt stehen die Kunden bei uns im Zentrum. Ihre Bedürfnisse, Werte und Emotionen sind uns wichtig. So richten wir unser gesamtes Dienstleistungsportfolio danach aus.

Welche Gegenstände wären auf Ihrer persönlichen Collage zu sehen?

Ein Bild meiner Liebsten, meine Ski- und Golfausrüstung, ein Grill, ein Raclette-Ofen und ein Glas guter Rotwein.

Welchen Ratschlag oder Wunsch geben Sie Ihrem Team mit ins neue Geschäftsjahr?

Wir stehen vor grossen Herausforderungen. Damit wir diese erfolgreich meistern, müssen wir als Team agieren. Jede und jeder sollte mit Freude «am Charre riisse». Ich wünsche mir, dass unsere Mitarbeitenden den Brand Branchen Versicherung leben und sich damit identifizieren. Denn ein attraktiver Arbeitgeber definiert sich in der heutigen Zeit nicht allein über die Lohnzahlung.

In erfahrenen Händen

Unter dem Namen Branchen Versicherung Genossenschaft besteht eine im Jahr 1902 gegründete Versicherungsgenossenschaft.

Kapital- und Genossenschaftsstruktur

Die BV ist eine Genossenschaft ohne Gesellschaftskapital. Das vorhandene Mindestkapital und die entsprechenden Reserven wurden seit Gründung der Firma sukzessive aus nichtverteilten Überschüssen geäuft. Das Mindest- und Reservekapital erfüllt die aufsichtsrechtlichen Vorschriften.

Die BV ist eine selbstständige Genossenschaft im Sinn des Obligationenrechts.

Die Genossenschaftsrechte werden mit dem Abschluss von Versicherungen bei der BV erworben.

Corporate Governance

Die economiesuisse hat 2014 die überarbeitete Richtlinie «Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance» erlassen. Die nachfolgenden Informationen orientieren sich an diesen Richtlinien, sind aber an ein nicht börsenkotiertes Kleinunternehmen angepasst. Die Angaben erfolgen per 31. Dezember 2019.

Verwaltungsrat

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden von der Generalversammlung jährlich gewählt, wobei eine Wiederwahl möglich ist. Die Zusammensetzung ist im Geschäftsbericht ausgewiesen. Der Verwaltungsrat besteht aus nicht exekutiven Mitgliedern, die keine operative Führungsfunktion innerhalb der BV wahrnehmen. Er tagt stets als Gesamtgremium und er unterhält keine Ausschüsse.

Die Organisation und die Aufgaben des Verwaltungsrats sind in den Statuten (Version vom 16. Mai 2018, auf www.branchenversicherung.ch abrufbar) und im Organisationsreglement detailliert beschrieben.

Der Verwaltungsrat traf sich im Berichtsjahr zu sechs ordentlichen Sitzungen und zu einem Strategieworkshop. Der CEO und die Geschäftsleitungsmitglieder orientieren den Verwaltungsrat an jeder ordentlichen Sitzung über die laufenden Geschäfte und wichtige Vorfälle.

Zusätzlich wird der Verwaltungsrat mit einem Quartalsreporting durch die Geschäftsleitung schriftlich und umfassend über den Geschäftsgang und die finanzielle Situation des Unternehmens informiert.

Geschäftsleitung

Das Organisationsreglement der BV sieht eine Delegation der operativen Geschäftsführungskompetenz an die Geschäftsleitung vor. Dieser steht der CEO vor. Der Verwaltungsrat ist zuständig für die Ernennung und Abberufung des CEO und der Geschäftsleitungsmitglieder. Zur Geschäftsleitung gehören die Abteilungsleiter Verkauf, Versicherungen und Operations.

Die Geschäftsleitung führt die täglichen Geschäfte selbstständig im Rahmen der vom Verwaltungsrat vorgegebenen Unternehmensstrategie sowie des Budgets und der Unternehmensziele.

Entschädigungen an Organmitglieder

Der Verwaltungsrat legt die eigene Entschädigung und die Entschädigung der Geschäftsleitungsmitglieder fest. Die Entschädigungen der Mitglieder von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung orientieren sich an jenen in vergleichbaren Unternehmen und Funktionen.

Revisionsstelle und Aktuar

Revisionsstelle der BV ist die Ernst & Young AG, Zürich. Nach Auffassung des Verwaltungsrats ist sie bei der Wahrnehmung ihrer Revisionsaufgaben vollständig unabhängig. Die Revisionsstelle wird jährlich von der Generalversammlung gewählt. Die BV ist von der Pflicht zur Bestellung einer internen Revision befreit.

Als verantwortlicher Aktuar amtiert Herr Dr. Reto Leibundgut, c-alm AG, St. Gallen.

Auf Nummer sicher

Risikopolitik und Risikostrategie

Der VR schätzt die Unternehmensrisiken im Rahmen einer jährlichen, systematischen Risikobeurteilung ein. Auf dieser Basis werden Massnahmen für das Risikomanagement definiert und die Umsetzung laufend überwacht.

Die Risikostrategie unterstützt die Umsetzung der Unternehmensstrategie und die Konkretisierung der Risikopolitik. Diese beinhaltet im Wesentlichen die Kategorien Strategie-, Versicherungs-, Anlage- sowie operationelle Risiken.

Governance und Verantwortlichkeiten

Der Verwaltungsrat nimmt mit der Ausgestaltung des unternehmensweiten Risiko- und Compliance-Managements und des internen Kontrollsystems (IKS) die oberste Verantwortung wahr. Der CEO ist zusammen mit der Geschäftsleitung für das Einhalten und Weiterentwickeln der Risikorichtlinien verantwortlich.

Der Verwaltungsrat hat auch im Berichtsjahr eine eigene Beurteilung der Unternehmensrisiken vorgenommen und geregelt, wer welche Risiken überwachen muss. Er bringt sich in die Beurteilung der strategischen Risiken ein und stellt im Bereich der operativen Risiken im Dialog mit der Geschäftsleitung sicher, dass diese Risiken adäquat überwacht und bei Bedarf rapportiert werden. So wurden im Berichtsjahr der systematische Überblick über die Schlüsselrisiken und die nötigen Massnahmen überprüft. Die Massnahmen wurden in die Pendenzenlisten von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung aufgenommen. Der Umsetzungsstand wird an den regelmässigen Sitzungen beider Gremien besprochen.

Quantitatives und qualitatives Risikomanagement

Das Risikomanagement umfasst das Erkennen, Beurteilen und darauf aufbauend das Überwachen und Steuern von Risiken sowie die Risikoberichterstattung. Versicherungs-, Markt- und Kreditrisiken werden basierend auf den Modellen des Schweizer Solvenztests (SST), der von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA entwickelt wurde, quantifiziert.

Im qualitativen Risikomanagement stellen wir sicher, dass für alle Risikokategorien geeignete, zentral gesteuerte Risikomanagementprozesse bestehen, die eine systematische Identifizierung, Bewertung, Überwachung und Berichterstattung unterstützen.

Berichterstattung

Das Risiko- und Compliance-Management der BV stellt eine zeitgerechte, integrierte Berichterstattung über unsere Risikosituation sicher. Zu den wesentlichen Berichterstattungen gehören der SST-Bericht, das IKS, das Own Risk and Solvency Assessment (ORSA), das Business Continuity Management (BCM) und der Bericht über die finanzielle Lage (Public Disclosure).

Rückvergütungen

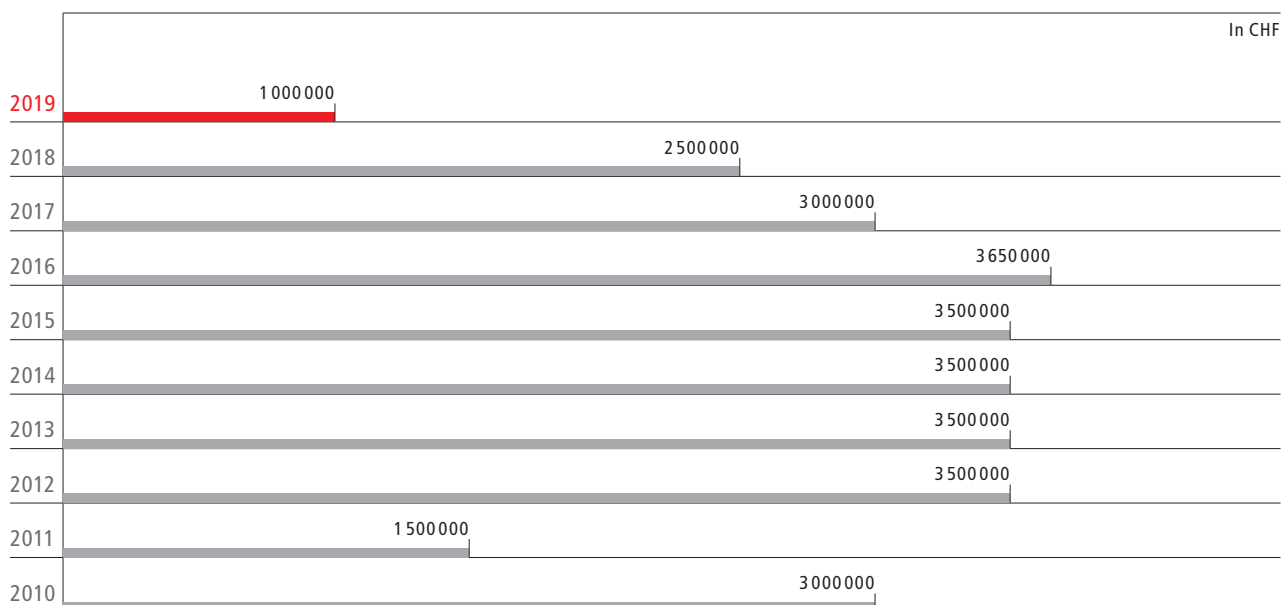
Am Erfolg beteiligt

Als Mitglied unserer Genossenschaft profitieren Sie vom positiven Resultat unserer Geschäfte: über Rückvergütungen. Diese kommen Ihnen in Form von zurückbezahltem Geld unmittelbar zugute, je nach Anzahl Policen, Prämienvolumen und Schadenbelastung. Über die letzten Jahre flossen durchschnittlich rund CHF 2,9 Mio. pro Jahr an unsere Mitglieder zurück. Das entspricht einem stattlichen Anteil unseres Prämienvolumens.

Ausgangslage für die Berechnung der gesamten Rückvergütungssumme ist die Ertragssituation des Geschäftsjahrs 2019. Nach dem Motto «Jeder Schaden zählt» sind die konkreten Rückzahlungen an Sie abhängig vom Resultat Ihrer Versicherungsverträge (bezahlte Prämien abzüglich Schadenzahlungen). Mit anderen Worten: Je tiefer Sie mit geeigneten Präventionsmassnahmen Ihre Schadenquote halten, desto besser ist unser gemeinsam erwirtschaftetes Jahresergebnis – und damit auch die Rückvergütung auf Ihrem Konto.

6

Ausbezahlte Rückvergütungen seit 2010



Finanzielle Lage

Erläuterungen zum Jahresabschluss
und zur betriebswirtschaftlichen Erfolgsrechnung
(Seite 10)

Unfallversicherungen

Gemäss der betriebswirtschaftlichen Erfolgsrechnung erzielte der Geschäftsbereich Unfallversicherungen einen Nettoertrag von minus CHF 206 000 (2018: plus CHF 4 900 000).

In der gesetzlichen Unfallversicherung (UVG) stiegen die Bruttoprämieneinnahmen – trotz der Tarifsenkung um 10% im NBU-Bereich (Gefahrenklasse 14) – insgesamt um 0,7% respektive CHF 163 000. Die Schadenzahlungen brutto liegen um 16,6% oder CHF 2 725 000 deutlich über dem Vorjahreswert. Die Zunahme begründet sich in einem erheblichen Anstieg der Anzahl Schadenfälle. Die Schadenbelastung auf eigene Rechnung legte somit um 14,5 Prozentpunkte auf 106,0% zu. Unter Abzug der Verwaltungskostenzuschläge summierte sich das technische Ergebnis auf minus CHF 1 167 000 (2018: plus CHF 1 396 000). Das Total der notwendigen Zuweisungen an die versicherungstechnischen Rückstellungen betrug CHF 859 000 (2018: CHF 161 000). Die aufgrund der Änderung der Rechnungsgrundlagen per 01.01.2020 (Senkung technischer Zinssatz auf den Rentendeckungskapitalien) zusätzliche Zuweisung an die versicherungstechnischen Rückstellungen ist in der vorliegenden Jahresrechnung enthalten. Der Überschuss im UVG betrug minus CHF 2 026 000 (2018: plus CHF 1 235 000).

Die Prämieneinnahmen brutto in der Privaturunfallversicherung lagen insgesamt 2,5% (CHF 125 000) unter dem Vorjahr. Die Schadenzahlungen nahmen um 6,8% respektive CHF 143 000 zu. Die Schadenbelastung auf eigene Rechnung stieg entsprechend auf 47,0% (2018: 42,9%). Die Prämieneinnahmen in der Einzelunfallversicherung reduzierten sich um CHF 73 000. Höhere Schadenzahlungen (CHF 40 000) und Bildung von Rückstellungen über CHF 17 000 (2018: Auflösung CHF 437 000) bewirkten bei diesem Produkt einen im Vorjahresvergleich deutlich tieferen Gewinn von CHF 247 000 (2018: CHF 796 000). In der UVG-Zusatzversicherung verzeichneten wir Minderprämien von CHF 52 000. Die Zunahme der Schadenzahlungen betrug CHF 103 000. Nach Bildung von Rückstellungen über CHF 829 000 (2018: Auflösung CHF 433 000) summierte sich der Überschuss noch auf CHF 449 000 (2018: CHF 1 854 000). Unter Berücksichtigung der Bildung von technischen Rückstellungen über CHF 846 000 (2018: Auflösung CHF 870 000) betrug der Überschuss in der Privaturunfallversicherung CHF 696 000 (2018: CHF 2 650 000).

Sachversicherungen

Die Sachversicherungen erzielten gemäss betriebswirtschaftlicher Erfolgsrechnung einen Nettoertrag von CHF 1 543 000 (2018: CHF 1 877 000).

In der Sachversicherung verzeichneten wir einen leichten Rückgang der Bruttoprämieneinnahmen um CHF 9 000 oder 0,3% (2018: 0,5%), in der Epidemieversicherung sanken die Einnahmen um CHF 5 000. Die kumulierte Prämienabnahme brutto betrug somit CHF 14 000. Die Schadenzahlungen auf eigene Rechnung stiegen um CHF 112 000 (2018: CHF 74 000). Die Schadenbelastung erhöhte sich auf 45,9% (2018: 42,1%). Das technische Ergebnis belief sich auf CHF 759 000 (2018: CHF 872 000). Trotz einer Auflösung von notwendigen Rückstellungen über CHF 93 000 (2018: CHF 311 000) sank der Überschuss in den Sachversicherungen um CHF 332 000 auf CHF 851 000.

Krankentaggeldversicherung

Mit der Krankentaggeldversicherung erzielten wir gemäss betriebswirtschaftlicher Erfolgsrechnung im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Nettoertrag von CHF 312 000 (2018: CHF 1 360 000).

Die Bruttoprämieneinnahmen stiegen um erfreuliche 21,0% respektive CHF 1 636 000 weiter deutlich an. Die positive Entwicklung der Anzahl Verträge widerspiegelt sich leider in einer deutlichen Erhöhung der Schadenzahlungen. Die Zunahme betrug CHF 2 002 000 oder 33,5%. Die Schadenbelastung auf eigene Rechnung verschlechterte sich auf 84,9% (2018: 77,0%). Unter Berücksichtigung der Verwaltungskostenzuschläge erzielte das Produkt ein negatives technisches Ergebnis von CHF 462 000 (2018: positiv CHF 230 000). Nach Zuweisung an die notwendigen versicherungstechnischen Rückstellungen über CHF 1 108 000 (2018: CHF 426 000) betrug der Verlust CHF 1 570 000 (2018: CHF 195 000).

Ertrag aus dem Versicherungsgeschäft

Gemäss betriebswirtschaftlicher Erfolgsrechnung betrugen die kumulierten Prämien auf eigene Rechnung CHF 35 229 000 (2018: CHF 33 455 000), was einer Zunahme um 5,3% entspricht. Die Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung liegen um stattliche 19,3% oder CHF 4 983 000 über dem Vorjahreswert und betrugen CHF 30 761 000. Nach Berücksichtigung der Bildung von versicherungstechnisch notwendigen Rückstellungen von CHF 2 720 000 (2018: Auflösung CHF 594 000) erzielte das Versicherungsgeschäft einen Totalertrag von CHF 1 649 000 (2018: CHF 8 137 000).

Agentur-/Brokergeschäft

Der Aufwand aus dem Agentur-/Brokergeschäft betrug CHF 589 000 (2018: CHF 405 000). Der Ertrag bei den Allianz- und Helsanprodukten sank um CHF 27 000 auf CHF 386 000. Die an Fremdbroker ausbezahlten Courtagen betrugen CHF 989 000 (2018: CHF 867 000).

Übrige Erträge

Bei den Wertschriften erzielten wir infolge der deutlich positiven Aktienindizes eine erfreuliche Performance zu Marktwerten von 7,9% (2018: minus 1,6%). Die Obligationen sind nach der gesetzlich vorgeschriebenen Kostenamortisationsmethode bilanziert – das heisst, die Differenz zwischen Anschaffungswert und Rückzahlungswert (Nominalwert) ist jeweils auf den Bilanzstichtag in gleichmässigen Beträgen als Abschreibung oder als Aufwertung über die Restlaufzeit zu verteilen – die Obligationen unterliegen somit keinen Kursschwankungen. Der Wertschriften-gewinn summierte sich auf CHF 8 917 000 (2018: Verlust CHF 1 831 000). Die Wertschwankungsreserven wurden nicht verändert. Der Immobilienertrag betrug unter Berücksichtigung des Finanzierungsaufwands und der Abschreibungen CHF 2 497 000 (2018: CHF 2 494 000). Im Finanzierungsaufwand ist unter anderem der Baurechtszins gemäss Baurechtsvertrag mit dem Schweizer Fleisch-Fachverband SFF enthalten. Die Anlageimmobilien erreichten unverändert eine sehr gute Nettorendite von 6,0% – die Vermietungsquote lag bei hervorragenden 99,4% (2018: 99,1%). Die «Übrigen Erträge» beliefen sich damit auf CHF 11 425 000 (2018: CHF 823 000).

Gesamtertrag

Sehr positive Anlageerträge, ein bescheidener Ertrag aus dem Versicherungsgeschäft und Aufwendungen im Agentur-/Broker-geschäft führen zu dem von der Branchen Versicherung Genossenschaft erzielten Gesamtertrag von CHF 12 485 000 (2018: CHF 8 555 000).

Übriger Aufwand

Der Abschluss- und Verwaltungsaufwand nahm gegenüber der Vorperiode um 1,4% respektive CHF 136 000 auf CHF 10 037 000 zu. Die finanztechnischen Abschreibungen auf Investitionen belasteten die Verwaltungskosten mit CHF 847 000 (2018: CHF 1 083 000). Der Personalaufwand betrug CHF 6 971 000 (2018: CHF 6 588 000). Bei Nettoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb leicht unter Vorjahr und einem Anstieg der Nettoprämien sank der Verwaltungskostensatz des Versicherungsgeschäfts um 1,1 Prozentpunkte auf sehr gute 18,4%.

Um künftigen Herausforderungen gestärkt entgegenzutreten zu können, wurden die Schwankungsrückstellungen UVG zusätzlich mit CHF 4 543 000 verstärkt.

Aufgrund der mathematischen Berechnung mussten für Schadenbearbeitungskosten CHF 309 000 gebildet werden, dem Präventions- und Nachwuchsfonds wurden je CHF 150 000 zugewiesen. Das Total «Übriger Aufwand» summierte sich auf CHF 11 476 000 (2018: CHF 6 046 000).

Überschuss

Der Überschuss vor Abschlussbuchungen betrug im Berichtsjahr CHF 1 009 000 (2018: CHF 2 509 000). Das erfreuliche Ergebnis bei den Wertschriftenanlagen hat den Verwaltungsrat veranlasst, Rückvergütungen in Höhe von CHF 1 000 000 an die Mitglieder auszuschütten. Der ausgewiesene Gewinn belief sich somit auf CHF 9 000 (2018: CHF 9 000).

Erläuterungen zur Bilanz

Im Wesentlichen infolge der marktbedingten Zunahme der Wertschriftenanlagen stieg die Bilanzsumme im Berichtsjahr um 4,2% auf CHF 212 869 000 (Seiten 11 und 12). Bei einem Eigenkapital von CHF 12 238 000 betrug der Eigenfinanzierungsgrad 5,7%. Das Fremdkapital war vollständig durch das Anlagevermögen (zu Liquidations-/Veräusserungswerten) gedeckt. Die versicherungstechnischen Rückstellungen summierten sich auf CHF 161 163 000 (2018: CHF 152 994 000).

Der Swiss Solvency Test (SST) 2019 bestätigte der Branchen Versicherung eine nach wie vor gute finanzielle Substanz – der Deckungsgrad betrug im Berichtsjahr 236,5% (Vorjahr: 212,5%). Die Zunahme erklärt sich durch die Abnahme des Zielkapitals bei gleichzeitigem Anstieg des risikotragenden Kapitals. Das Unternehmen ist unverändert in der Lage, alle berechneten Risiken (Versicherungsrisiken und Risiken aus Finanzanlagen) mit dem nötigen Risikokapital abzusichern. Der Sollbetrag des gebundenen Vermögens ist jederzeit durch entsprechende Anlagewerte gedeckt. Sämtliche von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA erlassenen Vorschriften wurden erfüllt. Die Immobilienquote zu Verkehrs-/Marktwerten betrug im Berichtsjahr 36,3% (bei ausschliesslicher Investition in direkte Anlagen).

Antrag an die Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt der 118. Generalversammlung vom 13. Mai 2020, den nach den vorgeschlagenen Abschlussbuchungen (vergleiche betriebswirtschaftliche Erfolgsrechnung, Seite 10) verbleibenden Bilanzgewinn von CHF 18 938.00, bestehend aus dem Vortrag vom Vorjahr von CHF 10 187.75 und dem Gewinn vom Geschäftsjahr 2019 von CHF 8 750.25, wie folgt zu verwenden:

Zuweisung an die freien Reserven	CHF	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	18 938.00

Schlussbemerkung

Wir danken allen, die zum positiven Resultat des Berichtsjahres 2019 beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unseren Mitgliedern und Versicherten danken wir für ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse

Für die Geschäftsleitung

Daniel Stettler, CEO

Für den Verwaltungsrat

Ueli Gerber, Präsident

Walti Reif, Vizepräsident

Betriebswirtschaftliche Erfolgsrechnung

In CHF 1 000

	2019	2018	2017	2016
1. Unfallversicherung				
Prämieinnahmen netto	22 978	22 836	21 813	22 108
Total Prämienertag netto	22 978	22 836	21 813	22 108
Schadenzahlungen netto	21 386	18 518	17 515	17 149
Diverser Aufwand Unfallversicherung	93	127	66	67
Bildung/(-)Auflösung Rückstellungen	1 705	-709	547	-582
Total Schadenaufwand netto	23 184	17 936	18 128	16 634
Nettoertrag Unfallversicherung	-206	4 900	3 685	5 474
2. Sachversicherungen				
Prämieinnahmen netto	2 838	2 842	2 837	2 825
Total Prämienertag netto	2 838	2 842	2 837	2 825
Schadenzahlungen netto	1 387	1 275	1 201	1 470
Diverser Aufwand Sachversicherungen	1	1	1	1
Bildung/(-)Auflösung Rückstellungen	-93	-311	394	-577
Total Schadenaufwand netto	1 295	965	1 596	894
Nettoertrag Sachversicherungen	1 543	1 877	1 241	1 931
3. Krankentaggeldversicherung				
Prämieinnahmen netto	9 413	7 777	6 365	5 524
Total Prämienertag netto	9 413	7 777	6 365	5 524
Schadenzahlungen netto	7 988	5 985	5 206	5 097
Diverser Aufwand Krankentaggeldversicherung	5	6	4	4
Bildung/(-)Auflösung Rückstellungen	1 108	426	454	783
Total Schadenaufwand netto	9 101	6 417	5 664	5 884
Nettoertrag Krankentaggeldversicherung	312	1 360	701	-360
4. Total Ertrag Versicherungsgeschäft	1 649	8 137	5 627	7 045
5. Ertrag/Aufwand Agentur-/Brokergeschäft	-589	-405	1 070	1 122
6. Übrige Erträge				
Wertschriften netto	8 917	-1 831	5 707	2 995
Immobilien netto	2 497	2 494	2 477	2 483
Verkauf Anlagevermögen	5	7	0	0
Übrige Zinsen, Diverses	6	153	128	151
Total übrige Erträge	11 425	823	8 312	5 629
7. Gesamtertrag	12 485	8 555	15 009	13 796
8. Übriger Aufwand				
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	10 037	9 901	11 012	10 293
Direkte Steuern	226	172	163	2 794
./UVG Verwaltungskostenzuschläge	-3 939	-3 912	-3 674	-3 425
Schwankungsrückstellungen UVG	4 543	0	4 090	0
Diverse Fonds/Schadenbearbeitungskosten/UVV 111	609	-115	408	477
Total übriger Aufwand	11 476	6 046	11 999	10 139
9. Überschuss vor Abschlussbuchungen	1 009	2 509	3 010	3 657
10. Rückvergütungen an Mitglieder	-1 000	-2 500	-3 000	-3 650
11. Ausgewiesenes Ergebnis	9	9	10	7

Bilanz per 31. Dezember 2019 *Aktiven*

In CHF	Anhang	31.12.2019	31.12.2018
Kapitalanlagen			
Immobilien			
Irisstrasse 9, Zürich		631 000.00	
Albisstrasse 72–74, Zürich		1 001 000.00	
Bahnhofstrasse 5, Dübendorf		2 764 202.75	
«The Docks», Zürich		20 022 163.50	
Galgenackerstrasse 12, Oensingen		1 324 525.25	
Küfergasse 5 + 7, Lupfig		6 160 000.00	
Irisstrasse 10, Zürich		730 000.00	
«Irispark», Zürich		13 030 959.90	45 750 706.30
Beteiligungen		1 844 000.90	1 790 286.10
Festverzinsliche Wertschriften		116 895 061.20	110 798 192.25
Darlehen an nicht konsolidierte Beteiligungen		505 000.00	505 000.00
Aktien		30 212 850.90	27 865 290.45
Übrige Kapitalanlagen	1	4 859 198.65	4 583 803.65
Flüssige Mittel		5 122 489.05	4 618 939.80
Sachanlagen			
Fahrzeuge/Infrastruktur		303 960.20	
«Sihl-Center», Zürich		5 666 859.60	5 912 620.35
Immaterielle Vermögenswerte		1 076 725.90	1 518 766.60
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2	182 345.65	379 444.45
Sonstige Aktiven		192 649.90	190 243.55
Aktive Rechnungsabgrenzungen		344 122.30	375 125.55
Total Aktiven		212 869 115.65	204 288 419.05

Bilanz per 31. Dezember 2019 *Passiven*

In CHF	Anhang	31.12.2019	31.12.2018
Versicherungstechnische Rückstellungen			
Prämienüberträge		1 971 455.15	
Private Unfallversicherung		3 213 037.00	
Sachversicherung		844 213.00	
Epidemieversicherung		65 228.00	
Krankentaggeldversicherung		6 228 685.00	
Schwankungsrückstellungen VVG		1 793 749.00	
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)		26 971 494.00	
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)		94 896 938.00	
Schwankungsrückstellungen UVG		13 708 884.00	
Freiwillige Versicherung		17 565.15	
Fonds für Teuerungszulagen		6 485 981.05	
Schadenbearbeitungskosten	3	161 163 063.35	152 993 696.50
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen			
Renovationsfonds Immobilien		1 891 538.55	
Prävention / Unfallverhütung		589 877.55	
Dispositionsfonds		212 777.70	
		2 694 193.80	2 251 356.90
Verzinsliche Verbindlichkeiten		24 471 500.00	24 787 000.00
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	4	8 214 608.70	6 013 413.45
Sonstige Passiven			
Rückvergütungen an Mitglieder		1 042 970.65	2 541 373.65
Übrige Verbindlichkeiten		462 272.60	436 889.20
Passive Rechnungsabgrenzungen		2 582 923.95	3 035 857.00
Total Fremdkapital		200 631 533.05	192 059 586.70
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)			
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	5	8 000 000.00	8 000 000.00
Gesetzliche Gewinnreserve	5	4 148 644.60	4 148 644.60
Freiwillige Gewinnreserve		88 938.00	80 187.75
Freie Reserven	5	70 000.00	70 000.00
Gewinnvortrag	5	10 187.75	1 470.20
Gewinn im Geschäftsjahr	5	8 750.25	8 717.55
Total Eigenkapital		12 237 582.60	12 228 832.35
Total Passiven		212 869 115.65	204 288 419.05

Erfolgsrechnung 2019

In CHF	Anhang	2019	2018
Bruttoprämie		40 742 246.50	38 921 704.80
Anteil Rückversicherer		– 1 369 336.65	– 1 375 978.20
Prämie für eigene Rechnung		39 372 909.85	37 545 726.60
Veränderung der Prämienüberträge auf eigene Rechnung		– 17 649.70	9 215.45
Stempelabgaben auf Prämien		– 186 877.80	– 188 148.25
Verdiente Prämie für eigene Rechnung		39 168 382.35	37 366 793.80
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		39 168 382.35	37 366 793.80
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		– 30 761 482.30	– 25 778 555.25
Anteil Rückversicherer		0.00	0.00
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		– 30 761 482.30	– 25 778 555.25
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	6	– 7 572 170.00	709 689.00
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		– 38 333 652.30	– 25 068 866.25
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		– 10 037 492.75	– 9 900 722.95
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung		– 10 037 492.75	– 9 900 722.95
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		– 1 087 709.40	– 1 001 314.40
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		– 49 458 854.45	– 35 970 903.60
Erträge aus Kapitalanlagen	7	17 524 938.35	7 724 775.85
Aufwendungen für Kapitalanlagen	8	– 6 105 661.85	– 6 909 054.00
Kapitalanlagenergebnis		11 419 276.50	815 721.85
Operatives Ergebnis		1 128 804.40	2 211 612.05
Sonstige Erträge		400 428.25	462 469.20
Sonstige Aufwendungen		– 1 300 000.00	– 2 500 000.00
Ausserordentliche Erträge		5 344.40	6 532.45
Gewinn im Geschäftsjahr vor Steuern		234 577.05	180 613.70
Direkte Steuern		– 225 826.80	– 171 896.15
Gewinn im Geschäftsjahr nach Steuern		8 750.25	8 717.55

Geldflussrechnung

In CHF	2019	2018
Gewinn im Geschäftsjahr	8 750.25	8 717.55
Realisierte Gewinne(-)/Verluste auf:		
Wertschriften	-2 492 146.30	3 247 393.70
Zu(-)/Abschreibungen auf:		
Sachanlagen	388 183.10	385 408.65
Wertschriften	-6 227 678.10	-1 230 688.00
Immobilien	105 000.00	112 000.00
Immateriellen Vermögenswerten	533 674.35	800 865.80
Zu(-)/Abnahme von:		
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	197 098.80	-132 862.50
Übrigen Forderungen/sonstigen Aktiven	-2 406.35	-94 481.70
Aktiven Rechnungsabgrenzungen	31 003.25	-107 052.35
Versicherungstechnischen Rückstellungen	8 169 366.85	-936 868.15
Nicht versicherungstechnischen Rückstellungen	442 836.80	-7 231.75
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	2 201 195.25	1 181 620.40
Rückvergütungen an Mitglieder	-1 498 403.00	-499 640.85
Übrigen Verbindlichkeiten	25 383.40	-144 423.15
Passiven Rechnungsabgrenzungen	-452 933.05	-990 372.15
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	1 428 925.25	1 592 385.50
Kauf(-)/Verkauf von:		
Sachanlagen	-446 382.55	-15 670.60
Immobilien	-18 145.10	-340 042.80
Beteiligungen/Darlehen	-53 714.80	-70 286.10
Immateriellen Vermögenswerten	-91 633.55	-151 509.20
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-609 876.00	-577 508.70
Hypotheken/Vorschüsse	-315 500.00	-316 000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-315 500.00	-316 000.00
Veränderung flüssige Mittel	503 549.25	698 876.80
Total flüssige Mittel per Ende Vorjahr	4 618 939.80	3 920 063.00
Veränderung flüssige Mittel	503 549.25	698 876.80
Total flüssige Mittel per Ende Geschäftsjahr	5 122 489.05	4 618 939.80

Anhang per 31. Dezember 2019

Allgemein

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird. Die Gliederung der Bilanz wurde im Vergleich zum Vorjahr geringfügig angepasst. Aufgrund dieser Tatsache sowie der Beibehaltung der Vergleichbarkeit wurden auch die Vorjahreszahlen entsprechend angepasst. Die Anpassung hat keine Auswirkung auf das Vorjahresergebnis.

Immobilien

Die Renditeimmobilien sind zu Anschaffungswerten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen bewertet.

Wertschriften

Die festverzinslichen Wertschriften sind zu Werten nach der Kostenamortisationsmethode bewertet (versicherungs- bzw. aufsichtsrechtliche Auflage).

Die übrigen Wertschriften sind zum Börsenkurs am Bilanzstichtag bewertet.

Um Schwankungen im Kursverlauf Rechnung zu tragen, wird eine Schwankungsreserve (Wertberichtigung) in Abzug gebracht. Die Wertschwankungsreserven summieren sich auf CHF 13 946 000 (2018: CHF 13 946 000) und werden proportional auf die einzelnen Anlagekategorien aufgeteilt.

Darlehen

Die Darlehen werden zum Nominalwert gebucht. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Immaterielle Vermögenswerte

Selbsterarbeitete immaterielle Werte (im Wesentlichen Software) werden aktiviert und linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

15

Unternehmen

Die Metzger-Versicherungen Genossenschaft wurde im Jahr 1902 als Versicherungsgenossenschaft mit Sitz am Sihlquai 255 in 8005 Zürich gegründet. Die Firma benutzte im Berichtsjahr den Markennamen «Branchen Versicherung Schweiz». Seit dem 6. Januar 2020 tritt sie unter der handelsrechtlich eingetragenen Firmierung «Branchen Versicherung Genossenschaft» auf.

Vollzeitbeschäftigte

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 50. Der Personalaufwand betrug CHF 6 970 731 (2018: CHF 6 587 960).

Beteiligung

Die BV hält eine 100-prozentige Beteiligung am Aktienkapital von CHF 150 000 an der fairsicherungsberatung ag mit Sitz am Holzikofenweg 22, 3007 Bern.

Die BV hält eine 100-prozentige Beteiligung am Aktienkapital von CHF 100 000 an der MD Broker AG mit Sitz am Sihlquai 253, 8005 Zürich.

Leasinggeschäfte

Der Restbetrag von Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverbindlichkeiten betrug CHF 597 811 (2018: keine Verbindlichkeiten).

Verbindlichkeiten

Per Bilanzstichtag bestand gegenüber der Pensionskasse keine Verbindlichkeit (2018: keine Verbindlichkeit).

Sicherheiten / Sicherungsübereignung

7 Papier-Namenschuldbriefe nom. je CHF 2,0 Mio. im 1. Rang, dat. 11.05.1999, lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat.-Nr. 6732).

2 Papier-Namenschuldbriefe nom. je CHF 2,0 Mio. im 2. Rang, dat. 11.05.1999, lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat.-Nr. 6732).

1 Register-Schuldbrief nom. CHF 4,3 Mio. im 3. Rang, dat. 04.06.2013, lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat.-Nr. 6732).

1 Register-Schuldbrief nom. CHF 3,6 Mio. im 2. Rang, dat. 12.12.2012, lastend im Grundbuch Zürich-Industrie.

Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine rechtlichen oder tatsächlichen Verpflichtungen, bei denen ein Mittelabfluss entweder als unwahrscheinlich oder in der Höhe nicht verlässlich geschätzt werden kann.

Ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Buchungen

Erhöhung der Schwankungsrückstellungen UVG CHF 4 543 000 (2018: Erhöhung der Schwankungsrückstellungen UVG aufgrund Änderung der gesetzlichen Rechnungsgrundlagen CHF 3 120 000).

Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten, Fälligkeit innerhalb:

Einem Jahr: Keine (2018: CHF 13,2 Mio.)

Einem bis fünf Jahren: Festhypothek, CHF 11,6 Mio., fällig 20.02.2023 (2018: Keine)

Nach fünf Jahren: Festhypothek, CHF 12,9 Mio., fällig 31.10.2028 (2018: Festhypothek, CHF 11,6 Mio., fällig 20.02.2023).

Beteiligungsrechte für Verwaltungsräte und Mitarbeitende

Es bestehen keine Beteiligungsrechte oder Optionen auf solche Rechte für Verwaltungsorgane sowie für Mitarbeitende.

Honorar der Revisionsstelle

Für Revisionsdienstleistungen wurden CHF 109 338 (2018: CHF 90 165) vergütet.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Ausweitung des Coronavirus (Covid-19) seit Januar 2020 beeinflusst auch unser Geschäft im Bereich unserer Kapitalanlagen sowie im Versicherungsgeschäft. Die finanziellen Auswirkungen können zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden, haben jedoch bereits Auswirkungen auf unser Tagesgeschäft. Basierend auf der aktuellen Einschätzung des Managements hat Covid-19 keine Auswirkungen auf die Fortführungsfähigkeit der BV.

In CHF

1 Übrige Kapitalanlagen	2019	2018
Kontokorrent	81 997	73 169
Physisches Gold	4 777 202	4 510 635
Übrige Kapitalanlagen	4 859 199	4 583 804
2 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2019	2018
Versicherungsnehmer	127 143	294 987
Nicht konsolidierte Beteiligungen/Darlehen	55 202	84 458
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	182 346	379 444

In CHF

3 Versicherungstechnische Rückstellungen 2019	Bruttobetrag	Anteil Rückversicherer	Betrag für eigene Rechnung
Prämienüberträge	1 971 455	0	1 971 455
Private Unfallversicherung	3 213 037	0	3 213 037
Sachversicherung	844 213	0	844 213
Epidemieversicherung	65 228	0	65 228
Krankentaggeldversicherung	6 228 685	0	6 228 685
Schwankungsrückstellungen VVG	1 793 749	0	1 793 749
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)	26 971 494	0	26 971 494
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)	94 896 938	0	94 896 938
Schwankungsrückstellungen UVG	13 708 884	0	13 708 884
Freiwillige Versicherung	17 565	0	17 565
Fonds für Teuerungszulagen	6 485 981	0	6 485 981
Schadenbearbeitungskosten	4 965 834	0	4 965 834
Versicherungstechnische Rückstellungen	161 163 063	0	161 163 063

3 Versicherungstechnische Rückstellungen 2018	Bruttobetrag	Anteil Rückversicherer	Betrag für eigene Rechnung
Prämienüberträge	1 989 105	0	1 989 105
Private Unfallversicherung	2 383 050	0	2 383 050
Sachversicherung	849 000	0	849 000
Epidemieversicherung	171 600	0	171 600
Krankentaggeldversicherung	5 093 538	0	5 093 538
Schwankungsrückstellungen VVG	1 786 247	0	1 786 247
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)	26 434 600	0	26 434 600
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)	86 459 764	0	86 459 764
Schwankungsrückstellungen UVG	16 465 725	0	16 465 725
Freiwillige Versicherung	17 565	0	17 565
Fonds für Teuerungszulagen	6 686 849	0	6 686 849
Schadenbearbeitungskosten	4 656 653	0	4 656 653
Versicherungstechnische Rückstellungen	152 993 697	0	152 993 697

In CHF

4 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

	2019	2018
Versicherungsnehmer (vorausbezahlte Prämien)	8 214 609	6 013 413
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	8 214 609	6 013 413

5 Eigenkapitalnachweis 2019

	Stand per 31.12.2019	Gewinn 2019	Gewinn- verwendung 2018	Stand per 31.12.2018
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	8 000 000			8 000 000
Gesetzliche Gewinnreserve	4 148 645		0	4 148 645
Freie Reserven	70 000		0	70 000
Gewinnvortrag	10 188		8 718	1 470
Gewinn im Geschäftsjahr	8 750	8 750	0	8 717
Total	12 237 583	8 750	8 718	12 228 832

5 Eigenkapitalnachweis 2018

	Stand per 31.12.2018	Gewinn 2018	Gewinn- verwendung 2017	Stand per 31.12.2017
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	8 000 000			8 000 000
Gesetzliche Gewinnreserve	4 148 645		0	4 148 645
Freie Reserven	70 000		20 000	50 000
Gewinnvortrag	1 470		- 9 938	11 408
Gewinn im Geschäftsjahr	8 717	8 717	0	10 062
Total	12 228 832	8 717	10 062	12 220 115

6 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung

	2019	2018
Private Unfallversicherung	- 829 987	891 300
Sachversicherung	4 787	440 400
Epidemieversicherung	106 372	- 145 900
Krankentaggeldversicherung	- 1 135 147	- 573 538
Schwankungsrückstellungen VVG	- 7 502	142 903
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)	- 536 894	765 500
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)	3 437 426	2 193 797
Schwankungsrückstellungen UVG	- 8 302 044	- 3 120 000
Freiwillige Versicherung	0	0
Schadenbearbeitungskosten	- 309 181	115 227
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	- 7 572 170	709 689

In CHF

7 Erträge aus Kapitalanlagen 2019	Laufende Erträge	Zuschreibungen / nicht real. Gewinne	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	3 883 995	0	0	3 883 995
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	1 473 302	3 643 895	6 806	5 124 002
Darlehen	12 625	0	0	12 625
Aktien	674 337	6 057 084	968 826	7 700 247
Übrige Kapitalanlagen	0	749 868	54 201	804 069
Erträge aus Kapitalanlagen	6 044 259	10 450 847	1 029 833	17 524 938

7 Erträge aus Kapitalanlagen 2018	Laufende Erträge	Zuschreibungen / nicht real. Gewinne	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	3 872 165	0	0	3 872 165
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	1 675 849	1 373 922	4 032	3 053 803
Darlehen	12 625	0	0	12 625
Aktien	569 093	31 518	45 095	645 707
Übrige Kapitalanlagen	140 477	0	0	140 477
Erträge aus Kapitalanlagen	6 270 209	1 405 440	49 127	7 724 776

8 Aufwendungen für Kapitalanlagen 2019	Aufwendungen	Abschreibungen und Wert- berichtigungen	Realisierte Verluste	Total
Immobilien (davon Hypothekar-/Baurechtszinsen – 670 735)	– 1 282 436	– 105 000	0	– 1 387 436
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	– 324 372	– 4 157 370	– 93 922	– 4 575 664
Darlehen	0	0	0	0
Aktien	– 79 658	– 43 000	0	– 122 658
Übrige Kapitalanlagen	– 19 860	0	– 44	– 19 904
Aufwendungen für Kapitalanlagen	– 1 706 326	– 4 305 370	– 93 966	– 6 105 662

8 Aufwendungen für Kapitalanlagen 2018	Aufwendungen	Abschreibungen und Wert- berichtigungen	Realisierte Verluste	Total
Immobilien (davon Hypothekar-/Baurechtszinsen – 689 597)	– 1 265 835	– 112 000	0	– 1 377 835
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	– 397 275	– 1 676 028	– 264 645	– 2 337 948
Darlehen	0	0	0	0
Aktien	– 78 480	– 3 075 109	– 23 090	– 3 176 679
Übrige Kapitalanlagen	– 12 274	– 73	– 4 245	– 16 592
Aufwendungen für Kapitalanlagen	– 1 753 864	– 4 863 209	– 291 980	– 6 909 054

Antrag Verwendung Bilanzgewinn per 31. Dezember 2019

In CHF

2019

2018

Der am 13. Mai 2020 in Zürich stattfindenden 118. Generalversammlung
steht folgender Bilanzgewinn zur Verfügung:

Gewinnvortrag	10 187.75	1 470.20
Gewinn im Geschäftsjahr	8 750.25	8 717.55
Bilanzgewinn	18 938.00	10 187.75

Der Verwaltungsrat beantragt der 118. Generalversammlung,
den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Zuweisung an die freien Reserven	0.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	18 938.00	10 187.75
Bilanzgewinn	18 938.00	10 187.75

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der

Metzger-Versicherungen Genossenschaft, Zürich

Zürich, 30. März 2020

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Metzger-Versicherungen Genossenschaft, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Rolf Bächler
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte

Inhaltsverzeichnis

Jahresrechnung 2019 nach Swiss GAAP FER

23	Jahresrechnung 2019 nach Swiss GAAP FER	23
24	Erfolgsrechnung	
25	Bilanz	
26	Geldflussrechnung	
27	Eigenkapitalnachweis	
28	Anhang zur Jahresrechnung	
51	Bericht der Revisionsstelle	

Erfolgsrechnung 2019 nach Swiss GAAP FER

In CHF	Anhang	2019	2018
Bruttoprämie		40 742 246.50	38 921 704.80
Anteil der Rückversicherer		– 1 369 336.65	– 1 375 978.20
Veränderung der Prämienüberträge		– 17 649.70	9 215.45
Stempelabgaben auf Prämien		– 186 877.80	– 188 148.25
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1	39 168 382.35	37 366 793.80
Bezahlte Schäden		– 30 761 482.30	– 25 778 555.25
Anteil der Rückversicherer		0.00	0.00
Bezahlte Schäden für eigene Rechnung	2	– 30 761 482.30	– 25 778 555.25
Veränderung der Schadenrückstellungen und übrigen technischen Rückstellungen für eigene Rechnung	3	– 7 572 170.00	709 689.00
Schadenaufwand für eigene Rechnung		– 38 333 652.30	– 25 068 866.25
Technische Kosten für eigene Rechnung	4	– 10 035 218.90	– 9 898 460.40
Übriger versicherungstechnischer Aufwand		– 1 087 709.40	– 1 001 314.40
Technisches Ergebnis Nicht-Leben		– 10 288 198.25	1 398 152.75
Ertrag aus Kapitalanlagen	5a	17 524 938.35	7 724 775.85
Aufwand aus Kapitalanlagen	5b	– 6 105 661.85	– 6 909 054.00
Finanzielles Ergebnis		11 419 276.50	815 721.85
Sonstiger Ertrag	6a	400 428.25	462 469.20
Sonstiger Aufwand	6a	– 1 300 000.00	– 2 500 000.00
Ausserordentlicher Ertrag	6b	5 344.40	6 532.45
Ergebnis vor Steuern		236 850.90	182 876.25
Steuern	7	– 225 826.80	– 171 896.15
Ergebnis nach Steuern		11 024.10	10 980.10

Bilanz per 31. Dezember 2019 nach Swiss GAAP FER *Aktiven*

In CHF	Anhang	31.12.2019	31.12.2018
Anlagevermögen			
Kapitalanlagen	8a–c	213 925 963.05	205 239 278.75
Arbeitgeberbeitragsreserven	9	457 046.85	454 773.00
Immaterielle Anlagen	10	1 076 725.90	1 518 766.60
Sachanlagen	11	5 970 819.80	5 912 620.35
Total Anlagevermögen		221 430 555.60	213 125 438.70
Umlaufvermögen			
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	12	182 345.65	379 444.45
Übrige Forderungen		192 649.90	190 243.55
Flüssige Mittel		5 122 489.05	4 618 939.80
Aktive Rechnungsabgrenzung		344 122.30	375 125.55
Total Umlaufvermögen		5 841 606.90	5 563 753.35
Total Aktiven		227 272 162.50	218 689 192.05

25

Bilanz per 31. Dezember 2019 nach Swiss GAAP FER *Passiven*

In CHF	Anhang	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapital			
Gesellschaftskapital		8 000 000.00	8 000 000.00
Kapitalreserven		4 148 644.60	4 148 644.60
Gewinnreserven		14 179 960.75	14 168 980.65
Gewinn im Geschäftsjahr		11 024.10	10 980.10
Total Eigenkapital		26 339 629.45	26 328 605.35
Verbindlichkeiten			
Versicherungstechnische Rückstellungen	13	161 163 063.35	152 993 696.50
Rückvergütungen an Mitglieder	14	1 042 970.65	2 541 373.65
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	15	2 694 193.80	2 251 356.90
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	16	24 471 500.00	24 787 000.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	16	8 676 881.30	6 450 302.65
Passive Rechnungsabgrenzung		2 582 923.95	3 035 857.00
Steuerrückstellung	17	301 000.00	301 000.00
Total Verbindlichkeiten		200 932 533.05	192 360 586.70
Total Passiven		227 272 162.50	218 689 192.05

Geldflussrechnung nach Swiss GAAP FER

In CHF	2019	2018
Gewinn im Geschäftsjahr	11 024.10	10 980.10
Realisierte Gewinne(–) / Verluste auf:		
Wertschriften	– 2 492 146.30	3 247 393.70
Zu(–) / Abschreibungen auf:		
Sachanlagen	388 183.10	385 408.65
Wertschriften	– 6 227 678.10	– 1 230 688.00
Immobilien	105 000.00	112 000.00
Arbeitgeberbeitragsreserve	– 2 273.85	– 2 262.55
Immateriellen Vermögenswerten	533 674.35	800 865.80
Zu(–) / Abnahme von:		
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	197 098.80	– 132 862.50
Übrigen Forderungen / sonstigen Aktiven	– 2 406.35	– 94 481.70
Aktiven Rechnungsabgrenzungen	31 003.25	– 107 052.35
Versicherungstechnischen Rückstellungen	8 169 366.85	– 936 868.15
Nicht versicherungstechnischen Rückstellungen	442 836.80	– 7 231.75
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	2 201 195.25	1 181 620.40
Rückvergütungen an Mitglieder	– 1 498 403.00	– 499 640.85
Übrigen Verbindlichkeiten	25 383.40	– 144 423.15
Passiven Rechnungsabgrenzungen	– 452 933.05	– 990 372.15
Steuerrückstellungen	0.00	0.00
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	1 428 925.25	1 592 385.50
Kauf (–) / Verkauf von:		
Sachanlagen	– 446 382.55	– 15 670.60
Immobilien	– 18 145.10	– 340 042.80
Beteiligungen / Darlehen	– 53 714.80	– 70 286.10
Immateriellen Vermögenswerten	– 91 633.55	– 151 509.20
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	– 609 876.00	– 577 508.70
Hypotheken / Vorschüsse	– 315 500.00	– 316 000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	– 315 500.00	– 316 000.00
Veränderung flüssige Mittel	503 549.25	698 876.80
Total flüssige Mittel per Ende Vorjahr	4 618 939.80	3 920 063.00
Veränderung flüssige Mittel	503 549.25	698 876.80
Total flüssige Mittel per Ende Geschäftsjahr	5 122 489.05	4 618 939.80

Eigenkapitalnachweis

Aufstellung über die Veränderung des Eigenkapitals 2019	Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Stand per 31.12.2018	8 000 000	4 148 645	14 179 961	26 328 605
Zuweisung Kapitalreserven		0	0	
Gewinn im Geschäftsjahr			11 024	11 024
Stand per 31.12.2019	8 000 000	4 148 645	14 190 985	26 339 629

27

Aufstellung über die Veränderung des Eigenkapitals 2018	Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Stand per 31.12.2017	8 000 000	4 148 645	14 168 981	26 317 625
Zuweisung Kapitalreserven		0	0	
Gewinn im Geschäftsjahr			10 980	10 980
Stand per 31.12.2018	8 000 000	4 148 645	14 179 961	26 328 605

Anhang zur Jahresrechnung 2019 nach Swiss GAAP FER

Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Branchen Versicherung erstellt ihre Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem Branchenstandard Swiss GAAP FER 14 sowie dem gesamten Regelwerk nach Swiss GAAP FER.

Die Jahresrechnung wurde unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Das Verrechnungsverbot von Aktiven und Passiven bzw. Aufwand und Ertrag (Bruttoprinzip) wurde eingehalten. Die Jahresrechnung entspricht dem Grundsatz der Stetigkeit in Bewertung, Darstellung und Offenlegung. Die Gliederung der Bilanz wurde im Vergleich zum Vorjahr geringfügig angepasst. Aufgrund dieser Tatsache sowie der Beibehaltung der Vergleichbarkeit wurden auch die Vorjahreszahlen entsprechend angepasst. Die Anpassung hat keine Auswirkung auf das Vorjahresergebnis. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Bilanzstichtag

Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Fremdwährungsumrechnung

Auf fremde Währungen lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages umgerechnet. Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den Kursen des Transaktionsdatums umgerechnet.

Die wesentlichen Umrechnungskurse am 31.12. lauteten:

	2019	2018
EUR	1.0870	1.1276
GBP	1.2829	1.2563
USD	0.9684	0.9862
JPY	0.8911	0.0089
HKD	0.1243	0.1259

Wertbeeinträchtigungen

Auf jeden Bilanzstichtag prüft die Branchen Versicherung, ob eine Wertbeeinträchtigung besteht. Das heisst, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert eines Aktivums den erzielbaren Wert übersteigt. Falls dies der Fall ist, wird der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert, wobei die Wertbeeinträchtigung dem Periodenergebnis belastet wird.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

1 ANLAGEVERMÖGEN

1.1 Kapitalanlagen

1.1.1 Liquide Mittel in den Kapitalanlagen

Die liquiden Mittel in den Kapitalanlagen werden zu aktuellen Werten bewertet.

1.1.2 Wertschriften

Festverzinsliche Wertschriften: Die festverzinslichen Wertschriften werden in der Regel auf Verfall gehalten und bei Zins- und Rückzahlungsfähigkeit des Schuldners nach der Kostenamortisationsmethode bilanziert. Die periodische Veränderung des Kostenamortisationswertes wird erfolgswirksam verbucht. Bestehen begründete Zweifel an der Zinszahlungs- und Rückzahlungsfähigkeit des Schuldners, erfolgt die Bewertung zu aktuellen Werten. Wenn keine aktuellen Werte zur Verfügung stehen, erfolgt die Berechnung des Wertes nach eigenem Bewertungsmodell.

Aktien, Fondsanteile und alternative Anlagen: Diese Anlageklassen werden zu Marktwerten bilanziert.

1.1.3 Immobilien

Bei den Immobilien der Branchen Versicherung handelt es sich um ein gemischtes Portefeuille. Sämtliche Immobilien werden ausschliesslich zu Renditezwecken gehalten. Die Anlageimmobilien werden zu Anschaffungswerten unter Berücksichtigung von angemessenen Abschreibungen bilanziert. Aufgrund von regulatorischen Vorschriften werden die Immobilien jährlich auf deren Werthaltigkeit überprüft. Die selbst genutzten Stockwerkeigentümereinheiten am Sihlquai 253 + 255 werden unter den Sachanlagen ausgewiesen.

1.1.4 Darlehen

Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich Wertberichtigungen wegen erkennbarer Verluste.

1.1.5 Beteiligungen

Unter Beteiligungen fallen Aktien und ähnliche Beteiligungspapiere von Gesellschaften, welche durch die Branchen Versicherung massgeblich beeinflusst werden können. Ein massgeblicher Einfluss liegt vor, wenn mindesten 20% der Stimmen gehalten werden. Die Beteiligungen werden zu Anschaffungswerten bilanziert unter Berücksichtigung von notwendigen Wertberichtigungen.

1.1.6 Derivative Finanzinstrumente

Per Bilanzstichtag sind keine derivativen Finanzinstrumente vorhanden.

1.2 Immaterielle Anlagen

Die immateriellen Anlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibung erfolgt nach der direkten Methode, linear vom Anschaffungswert. Die Nutzungsdauer der immateriellen Anlagen beträgt für

Software/Lizenzen	1 bis 8 Jahre
Eigenentwicklung Versicherungssoftware BRAVE	8 Jahre

1.3 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibung erfolgt nach der direkten Methode, linear vom Anschaffungswert. Die Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt für

Infrastruktur	1 bis 5 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Hardware	1 bis 5 Jahre
Renovation/Ausbau Sihlquai 253 + 255	20 Jahre

Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen zu Lasten des Berichtsjahresergebnisses vorgenommen.

2 UMLAUFVERMÖGEN

2.1 Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden angemessen berücksichtigt.

2.2 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu aktuellen Werten bewertet. Sie umfassen Kassenbestände, Bank- und Postguthaben. Diese dienen ausschliesslich dem operativen Betrieb.

29

3 EIGENKAPITAL

3.1 Gesellschaftskapital

Dabei handelt es sich um das Mindestkapital nach VAG.

3.2 Gewinnreserven

Es handelt sich um die kumulierten einbehaltenen Gewinne bzw. Verluste.

4 VERBINDLICHKEITEN

4.1 Versicherungstechnische Rückstellungen

- Die versicherungstechnischen Rückstellungen werden einzeln, d.h. je Versicherungsvertrag oder -fall nach den mutmasslichen Verpflichtungen gegenüber den Versicherten und Geschädigten und/oder mathematisch/statistisch gemäss den von den staatlichen Aufsichtsbehörden genehmigten Verfahren vorsichtig bemessen und beinhalten ausreichende Schwankungsrückstellungen zum Gewährleisten der langfristigen Erfüllbarkeit der Verpflichtungen.
- Die Schadenrückstellungen per Bilanzstichtag entsprechen einer Schätzung der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schadenzahlungen. Eine Abzinsung wird bei Rentenrückstellungen vorgenommen. Die Schadenrückstellungen umfassen Rückstellungen für gemeldete Schäden und Rückstellungen für eingetretene jedoch noch nicht gemeldete Schäden sowie die entsprechenden Schadenbearbeitungskosten.
- Deckungskapitalien entsprechen Erwartungswerten (Barwerte) der Versicherungsleistungen und -aufwendungen unter Berücksichtigung der Zahlungen der Versicherungsnehmer, den Zinserträgen und weiteren wirtschaftlichen und demografischen Parametern.
- Die Berechnung der Prämienüberträge erfolgt nach der Methode pro rata temporis.

4.2 Rückstellungen für Rückvergütungen

Als genossenschaftlich geführte Versicherung begünstigen wir unsere Kunden je nach Geschäftsergebnis am Überschuss. Die Höhe der Rückvergütungen wird von der Generalversammlung beschlossen. Über die Verwendung entscheidet der Verwaltungsrat jährlich.

4.3 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Es handelt sich um Rückstellungen, welche in keinem direkten Zusammenhang mit dem Versicherungsgeschäft stehen. Diese werden gebildet, wenn am Bilanzstichtag eine rechtliche oder faktische Verpflichtung aus der Vergangenheit besteht, welche der Höhe oder dem Zeitpunkt nach unbestimmt ist. Sie wird auf der Basis des wahrscheinlichen Mittelabflusses bewertet.

4.4 Übrige lang- und kurzfristige Verbindlichkeiten

Es handelt sich dabei im Wesentlichen um die Finanzierung unserer Anlageimmobilien und der vorausbezahlten Prämien. Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten eingesetzt.

4.5 Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Rechnungsabgrenzungen enthalten die üblichen, im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden, zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

4.6 Steuerrückstellungen

Die laufenden Ertrags- sowie Kapitalsteuern werden erfolgswirksam verbucht. Die für die Branchen Versicherung massgebenden Bewertungsgrundsätze richten sich nach dem OR. Wenn im Abschluss nach Swiss GAAP FER andere Bewertungsgrundsätze angewendet werden, entstehen Bewertungsdifferenzen, auf denen latente Ertragssteuern berücksichtigt werden. Der zur Anwendung kommende latente Steuersatz entspricht dem zu erwartenden Steuersatz.

4.7 Übrige Aktiven und Passiven

Die übrigen Aktiven und Passiven werden zu Nominalwerten, abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen, ausgewiesen.

4.8 Wirtschaftliche Auswirkungen von Vorsorgeverpflichtungen

Wirtschaftliche Auswirkungen von Vorsorgeverpflichtungen:

Die Mitarbeitenden der Branchen Versicherung sind bei der Pensionskasse Metzger angeschlossen. Die Pensionskasse Metzger ist ein Vorsorgewerk der proparis Vorsorge-Stiftung Gewerbe Schweiz in Bern. Die Vorsorgepläne im Beitragsprimat werden in der rechtlich selbstständigen, vom Arbeitgeber losgelösten verbandlichen Vorsorgeeinrichtung (Vollversicherungslösung) geführt. Es werden Leistungen im Alter sowie Leistungen bei Invalidität und bei Tod nach Massgabe des Reglements der Vorsorgeeinrichtung ausgerichtet. Die Arbeitgeberbeiträge werden periodengerecht im Personalaufwand ausgewiesen. Die Rechnungslegung der Vorsorgeeinrichtung entspricht den Vorschriften der Fachempfehlung zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER 26. Es bestehen keine weiteren Verpflichtungen seitens des Arbeitgebers.

Arbeitgeberbeitragsreserven:

Arbeitgeberbeitragsreserven im Sinne von Art. 331 Abs. 3 OR sind vom Arbeitgeber in der Vorsorgeeinrichtung geäußnete Reserven zum Zweck der Finanzierung von künftigen Finanzierungsverpflichtungen des Arbeitgebers. Die Arbeitgeberbeitragsreserven sind steuerlich in ihrer Höhe begrenzt auf das Fünffache der nach dem Reglement des Vorsorgewerkes jährlich zu erbringenden Arbeitgeberbeiträge. Die Mitgliedfirma kann über den Stand ihres Reservekontos nur zu Vorsorgezwecken (Entrichtung künftiger Arbeitgeberbeiträge und evtl. zur Verbesserung der Leistungen ihrer versicherten Personen) verfügen und Aufträge zur Verwendung derselben sind schriftlich an die Pensionskasse zu richten.

In CHF

1 Prämien	2019	Veränderung 2019	2018
Private Unfallversicherung	4 970 557	– 104 490	5 075 048
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	22 864 949	255 456	22 609 493
Sachversicherung	3 037 551	16 588	3 020 963
Epidemieversicherung	436 048	– 3 477	439 525
Krankentaggeldversicherung	9 433 142	1 656 466	7 776 676
Bruttoprämien	40 742 247	1 820 542	38 921 705
Anteil Rückversicherung			
Private Unfallversicherung	– 167 671	4 246	– 171 917
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	– 771 040	– 6 566	– 764 474
Sachversicherung	– 371 305	8 212	– 379 517
Epidemieversicherung	– 59 320	750	– 60 070
Krankentaggeldversicherung	0	0	0
Rückversicherung	– 1 369 337	6 642	– 1 375 978
Veränderung der Prämienüberträge	– 17 650	– 26 865	9 215
Stempelabgaben auf Prämien	– 186 878	1 270	– 188 148
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	39 168 382	1 801 589	37 366 794

1 Prämien	2018	Veränderung 2018	2017
Private Unfallversicherung	5 075 048	– 35 230	5 110 278
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	22 609 493	1 339 135	21 270 358
Sachversicherung	3 020 963	– 22 890	3 043 853
Epidemieversicherung	439 525	– 12 648	452 174
Krankentaggeldversicherung	7 776 676	1 411 696	6 364 980
Bruttoprämien	38 921 705	2 680 063	36 241 642
Anteil Rückversicherung			
Private Unfallversicherung	– 171 917	1 193	– 173 111
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	– 764 474	– 44 171	– 720 303
Sachversicherung	– 379 517	25 926	– 405 443
Epidemieversicherung	– 60 070	647	– 60 717
Krankentaggeldversicherung	0	0	0
Rückversicherung	– 1 375 978	– 16 405	– 1 359 574
Veränderung der Prämienüberträge	9 215	13 068	– 3 852
Stempelabgaben auf Prämien	– 188 148	889	– 189 038
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	37 366 794	2 677 616	34 689 178

In CHF

2 Bezahlte Schäden	2019	Veränderung 2019	2018
Private Unfallversicherung	-2 248 132	-143 062	-2 105 069
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	-19 138 604	-2 725 426	-16 413 178
Sachversicherung	-1 082 903	120 754	-1 203 657
Epidemieversicherung	-304 224	-233 005	-71 219
Krankentaggeldversicherung	-7 987 621	-2 002 188	-5 985 433
Bruttoschäden	-30 761 482	-4 982 927	-25 778 555
Anteil Rückversicherung			
Private Unfallversicherung	0	0	0
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	0	0	0
Sachversicherung	0	0	0
Epidemieversicherung	0	0	0
Krankentaggeldversicherung	0	0	0
Rückversicherung	0	0	0
Bezahlte Schäden für eigene Rechnung	-30 761 482	-4 982 927	-25 778 555

2 Bezahlte Schäden	2018	Veränderung 2018	2017
Private Unfallversicherung	-2 105 069	165 161	-2 270 230
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	-16 413 178	-1 168 466	-15 244 712
Sachversicherung	-1 203 657	186 172	-1 389 829
Epidemieversicherung	-71 219	19 070	-90 289
Krankentaggeldversicherung	-5 985 433	-779 832	-5 205 601
Bruttoschäden	-25 778 555	-1 577 895	-24 200 660
Anteil Rückversicherung			
Private Unfallversicherung	0	0	0
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	0	0	0
Sachversicherung	0	-279 022	279 022
Epidemieversicherung	0	0	0
Krankentaggeldversicherung	0	0	0
Rückversicherung	0	-279 022	279 022
Bezahlte Schäden für eigene Rechnung	-25 778 555	-1 856 917	-23 921 639

In CHF

**3 Veränderung der Schadenrückstellungen
und übrigen technischen Rückstellungen für eigene Rechnung**

	2019	2018
Private Unfallversicherung	- 846 027	869 659
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	- 5 401 512	- 160 703
Sachversicherung	- 13 128	461 537
Epidemieversicherung	105 789	- 150 379
Krankentaggeldversicherung	- 1 108 111	- 425 652
Schadenbearbeitungskosten	- 309 181	115 227
Veränderung der Schadenrückstellungen brutto	- 7 572 170	709 689
Anteil Rückversicherung		
Private Unfallversicherung	0	0
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	0	0
Sachversicherung	0	0
Epidemieversicherung	0	0
Krankentaggeldversicherung	0	0
Rückversicherung	0	0
Veränderung der Schadenrückstellungen und übrigen technischen Rückstellungen für eigene Rechnung	- 7 572 170	709 689

**3 Veränderung der Schadenrückstellungen
und übrigen technischen Rückstellungen für eigene Rechnung**

	2018	2017
Private Unfallversicherung	869 659	439 624
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	- 160 703	- 5 076 200
Sachversicherung	461 537	- 381 160
Epidemieversicherung	- 150 379	- 12 857
Krankentaggeldversicherung	- 425 652	- 453 809
Schadenbearbeitungskosten	115 227	- 258 392
Veränderung der Schadenrückstellungen brutto	709 689	- 5 742 794
Anteil Rückversicherung		
Private Unfallversicherung	0	0
Gesetzliche Unfallversicherung (UVG)	0	0
Sachversicherung	0	0
Epidemieversicherung	0	0
Krankentaggeldversicherung	0	0
Rückversicherung	0	0
Veränderung der Schadenrückstellungen und übrigen technischen Rückstellungen für eigene Rechnung	709 689	- 5 742 794

In CHF

4 Technische Kosten für eigene Rechnung	2019	Veränderung 2019	2018
Personalkosten	– 6 968 458	– 382 760	– 6 585 697
Übrige Verwaltungskosten	– 3 066 761	246 002	– 3 312 763
Technische Kosten brutto	– 10 035 219	– 136 759	– 9 898 460
Anteile der Rückversicherer	0	0	0
Technische Kosten für eigene Rechnung	– 10 035 219	– 136 759	– 9 898 460

In den übrigen Verwaltungskosten sind
die folgenden Abschreibungen enthalten:

Immaterielle Anlagen	– 617 306	155 697	– 773 003
Sachanlagen	– 229 796	80 630	– 310 425
Total Abschreibungen	– 847 101	236 327	– 1 083 428

4 Technische Kosten für eigene Rechnung	2018	Veränderung 2018	2017
Personalkosten	– 6 585 697	990 430	– 7 576 128
Übrige Verwaltungskosten	– 3 312 763	120 686	– 3 433 449
Technische Kosten brutto	– 9 898 460	1 111 116	– 11 009 577
Anteile der Rückversicherer	0	0	0
Technische Kosten für eigene Rechnung	– 9 898 460	1 111 116	– 11 009 577

In den übrigen Verwaltungskosten sind
die folgenden Abschreibungen enthalten:

Immaterielle Anlagen	– 773 003	– 158 774	– 614 228
Sachanlagen	– 310 425	33 924	– 344 349
Total Abschreibungen	– 1 083 428	– 124 850	– 958 578

In CHF

5a Erträge aus Kapitalanlagen 2019	laufende Erträge	Zuschreibungen / nicht realisierte Gewinne	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	3 883 995	0	0	3 883 995
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	1 473 302	3 643 895	6 806	5 124 002
Darlehen	12 625	0	0	12 625
Aktien	674 337	6 057 084	968 826	7 700 247
Übrige Kapitalanlagen	0	749 868	54 201	804 069
Erträge aus Kapitalanlagen	6 044 259	10 450 847	1 029 833	17 524 938

5a Erträge aus Kapitalanlagen 2018	laufende Erträge	Zuschreibungen / nicht realisierte Gewinne	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	3 872 165	0	0	3 872 165
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	1 675 849	1 373 922	4 032	3 053 803
Darlehen	12 625	0	0	12 625
Aktien	569 093	31 518	45 095	645 707
Übrige Kapitalanlagen	140 477	0	0	140 477
Erträge aus Kapitalanlagen	6 270 209	1 405 440	49 127	7 724 776

5b Aufwendungen für Kapitalanlagen 2019	Aufwendungen	Abschreibungen und Wert- berichtigungen	Realisierte Verluste	Total
Immobilien (davon Hypothekar-/Baurechtszinsen –670 735)	– 1 282 436	– 105 000	0	– 1 387 436
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	– 324 372	– 4 157 370	– 93 922	– 4 575 664
Darlehen	0	0	0	0
Aktien	– 79 658	– 43 000	0	– 122 658
Übrige Kapitalanlagen	– 19 860	0	– 44	– 19 904
Aufwendungen für Kapitalanlagen	– 1 706 326	– 4 305 370	– 93 966	– 6 105 662

5b Aufwendungen für Kapitalanlagen 2018	Aufwendungen	Abschreibungen und Wert- berichtigungen	Realisierte Verluste	Total
Immobilien (davon Hypothekar-/Baurechtszinsen –689 597)	– 1 265 835	– 112 000	0	– 1 377 835
Beteiligungen	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	– 397 275	– 1 676 028	– 264 645	– 2 337 948
Darlehen	0	0	0	0
Aktien	– 78 480	– 3 075 109	– 23 090	– 3 176 679
Übrige Kapitalanlagen	– 12 274	– 73	– 4 245	– 16 592
Aufwendungen für Kapitalanlagen	– 1 753 864	– 4 863 209	– 291 980	– 6 909 054

In CHF

6a Sonstiger Ertrag / Aufwand 2019

Es wurden die folgenden wesentlichen Buchungen vorgenommen:	
Ertrag aus Provisionen und Courtagen	400 428
Aufwand für die Zuweisung an den Präventionsfonds	– 150 000
Aufwand für die Zuweisung an den Nachwuchsfonds/Willkommensbonus	– 150 000
Aufwand für die Rückvergütungen an die Mitglieder	– 1 000 000

36

6a Sonstiger Ertrag / Aufwand 2018

Es wurden die folgenden wesentlichen Buchungen vorgenommen:	
Ertrag aus Provisionen und Courtagen	462 469
Aufwand für die Rückvergütungen an die Mitglieder	– 2 500 000

6b Ausserordentlicher Ertrag / Aufwand 2019

Es wurden die folgenden wesentlichen ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Buchungen vorgenommen:	
Verkauf Anlagevermögen	5 344

6b Ausserordentlicher Ertrag / Aufwand 2018

Es wurden die folgenden wesentlichen ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Buchungen vorgenommen:	
Verkauf Anlagevermögen	6 532

In CHF

7 Steuern 2019

Laufende Ertrags- und Kapitalsteuern	–225 827
Latente Steuern	0
Steuern	–225 827

Aus Vorsichtsgründen werden allfällige Steuerreduktionen aufgrund von Verlustvorträgen nicht berücksichtigt.

37

7 Steuern 2018

Laufende Ertrags- und Kapitalsteuern	–171 896
Latente Steuern	0
Steuern	–171 896

In CHF

8a Wertschriften Anlagen 2019	Geldmarkt	Obligationen	Aktien, Fonds, Alternativanlagen	Total
Buchwerte per 01.01.2019	73 168	121 591 341	35 528 777	157 193 286
Nettoveränderung	8 829	12 729 928	2 673 334	15 412 092
Marktwerte per 31.12.2019	81 998	134 321 269	38 202 111	172 605 378
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2019	0	– 3 186 701	0	– 3 186 701
Bildung Wertberichtigungen	0	– 3 505 566	0	– 3 505 566
Auflösung Wertberichtigungen	0	0	0	0
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	0	– 6 692 267	0	– 6 692 267
Buchwerte per 31.12.2019	81 998	127 629 002	38 202 111	165 913 111
Marktwerte per 31.12.2019	81 998	134 321 269	38 202 111	172 605 378

Die Branchen Versicherung Genossenschaft hält grundsätzlich keine Anlagen in indirekten Immobilien.
Bei Investitionen in Aktien- und/oder Obligationenfonds und/oder ETFs können indirekte Immobilienanlagen
enthalten sein.

8a Wertschriften Anlagen 2018	Geldmarkt	Obligationen	Aktien, Fonds, Alternativanlagen	Total
Buchwerte per 01.01.2018	45 738	126 086 478	33 077 776	159 209 992
Nettoveränderung	27 430	– 1 308 436	2 451 001	1 169 995
Marktwerte per 31.12.2018	73 168	124 778 042	35 528 777	160 379 987
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2018	0	– 4 417 389	0	– 4 417 389
Bildung Wertberichtigungen	0	0	0	0
Auflösung Wertberichtigungen	0	1 230 688	0	1 230 688
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2018	0	– 3 186 701	0	– 3 186 701
Buchwerte per 31.12.2018	73 168	121 591 341	35 528 777	157 193 286
Marktwerte per 31.12.2018	73 168	124 778 042	35 528 777	160 379 987

In CHF

8b Immobilienspiegel 2019	Grundstücke und Bauten
Buchwerte per 01.01.2019	45 750 706
Anschaffungswerte per 01.01.2019	52 654 681
Zugänge	18 145
Abgänge	0
Anschaffungswerte per 31.12.2019	52 672 827
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2019	– 6 903 975
Zuschreibungen	0
Abschreibungen	– 105 000
Realisierte Gewinne	0
Realisierte Verluste	0
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	– 7 008 975
Buchwerte per 31.12.2019	45 663 851
Marktwerte per 31.12.2019	98 475 000

8b Immobilienspiegel 2018	Grundstücke und Bauten
Buchwerte per 01.01.2018	45 552 663
Anschaffungswerte per 01.01.2018	52 314 639
Zugänge	340 043
Abgänge	0
Anschaffungswerte per 31.12.2018	52 654 681
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2018	– 6 791 975
Zuschreibungen	0
Abschreibungen	– 112 000
Realisierte Gewinne	0
Realisierte Verluste	0
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2018	– 6 903 975
Buchwerte per 31.12.2018	45 750 706
Marktwerte per 31.12.2018	72 545 000

In CHF

8c Beteiligung und Darlehen an nicht konsolidierten Gesellschaften 2019	Beteiligung	Darlehen	Total
Buchwerte per 01.01.2019	1 790 286	505 000	2 295 286
Anschaffungswerte per 01.01.2019	1 790 286	505 000	2 295 286
Zugänge	53 715	0	53 715
Abgänge	0	0	0
Anschaffungswerte per 31.12.2019	1 844 001	505 000	2 349 001
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2019	0	0	0
Zuschreibungen	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	0	0	0
Buchwerte per 31.12.2019	1 844 001	505 000	2 349 001
Marktwerte per 31.12.2019	1 844 001	505 000	2 349 001

40

8c Beteiligung und Darlehen an nicht konsolidierten Gesellschaften 2018	Beteiligung	Darlehen	Total
Buchwerte per 01.01.2018	1 720 000	505 000	2 225 000
Anschaffungswerte per 01.01.2018	1 720 000	505 000	2 225 000
Zugänge	70 286	0	70 286
Abgänge	0	0	0
Anschaffungswerte per 31.12.2018	1 790 286	505 000	2 295 286
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2018	0	0	0
Zuschreibungen	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2018	0	0	0
Buchwerte per 31.12.2018	1 790 286	505 000	2 295 286
Marktwerte per 31.12.2018	1 790 286	505 000	2 295 286

In CHF

9 Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR) 2019

	Nominalwert 31.12.2019	Verwendungs- verzicht 31.12.2019	Bilanz 31.12.2019	Bildung / Auflösung 2019	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand 2019
Vorsorgeeinrichtung	457 047	0	457 047	0	- 2 274
Total	457 047	0	457 047	0	- 2 274
			Bilanz 31.12.2018	Bildung / Auflösung 2018	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand 2018
			454 773	0	- 2 263
			454 773	0	- 2 263

41

Angabe zur Vorsorgeeinrichtung

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unterdeckung gemäss Swiss GAAP FER 26 31.12.2019	Wirtschaftl. Anteil des Unternehmens 31.12.2018	Wirtschaftl. Anteil des Unternehmens 31.12.2019	Erfolgswirksame Veränderung 2019	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge 2019
Vorsorgeeinrichtung mit Überdeckung	n/a	0	0	0	0
Total	0	0	0	0	0

Der Deckungsgrad der Vorsorgeeinrichtung
beträgt nach Art. 44 BVV2 per 31.12.2018: 111.73 %

Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2018	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2019
594 393	647 970
594 393	647 970

In CHF

9 Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR) 2018

	Nominalwert 31.12.2018	Verwendungs- verzicht 31.12.2018	Bilanz 31.12.2018	Bildung / Auflösung 2018	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand 2018
Vorsorgeeinrichtung	454 773	0	454 773	0	- 2 263
Total	454 773	0	454 773	0	- 2 263
			Bilanz 31.12.2017	Bildung / Auflösung 2017	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand 2017
			452 510	0	- 2 251
			452 510	0	- 2 251

42

Angabe zur Vorsorgeeinrichtung

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unterdeckung gemäss Swiss GAAP FER 26 31.12.2018	Wirtschaftl. Anteil des Unternehmens 31.12.2017	Wirtschaftl. Anteil des Unternehmens 31.12.2018	Erfolgswirksame Veränderung 2018	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge 2018
Vorsorgeeinrichtung mit Überdeckung	n/a	0	0	0	0
Total	0	0	0	0	0

Der Deckungsgrad der Vorsorgeeinrichtung
beträgt nach Art. 44 BVV2 per 31.12.2017: 113.19%

Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2017	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2018
705 552	594 393
705 552	594 393

In CHF

10 Immaterielle Anlagen 2019	Immaterielle Anlagen
Buchwerte per 01.01.2019	1 518 767
Anschaffungswerte per 01.01.2019	12 417 833
Zugänge	91 634
Abgänge	0
Anschaffungswerte per 31.12.2019	12 509 467
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2019	– 10 899 066
Zuschreibungen	0
Abschreibungen	– 533 674
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	– 11 432 740
Buchwerte per 31.12.2019	1 076 727

Unter den immateriellen Anlagen ist im Wesentlichen die Softwareeigenentwicklung BRAVE enthalten.

10 Immaterielle Anlagen 2018	Immaterielle Anlagen
Buchwerte per 01.01.2018	2 204 475
Anschaffungswerte per 01.01.2018	12 355 696
Zugänge	62 137
Abgänge	0
Anschaffungswerte per 31.12.2018	12 417 833
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2018	– 10 151 221
Zuschreibungen	0
Abschreibungen	– 747 845
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2018	– 10 899 066
Buchwerte per 31.12.2018	1 518 767

In CHF

11 Sachanlagen 2019	Übrige Sachanlagen	Grundstücke und Bauten	Total
Buchwerte per 01.01.2019	266 870	5 645 750	5 912 620
Anschaffungswerte per 01.01.2019	1 739 243	6 638 808	8 378 051
Zugänge	259 111	187 272	446 383
Abgänge	0	0	0
Anschaffungswerte per 31.12.2019	1 998 353	6 826 080	8 824 433
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2019	-1 472 373	-993 058	-2 465 431
Zuschreibungen	0	0	0
Abschreibungen	-222 020	-166 163	-388 183
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	-1 694 393	-1 159 221	-2 853 614
Buchwerte per 31.12.2019	303 961	5 666 859	5 970 819

Bei der Position Grundstücke und Bauten handelt es sich
u.a. um die Stockwerkeigentumseinheiten Sihlquai 253 und 255.

11 Sachanlagen 2018	Übrige Sachanlagen	Grundstücke und Bauten	Total
Buchwerte per 01.01.2018	418 121	5 827 885	6 246 006
Anschaffungswerte per 01.01.2018	1 634 200	6 638 808	8 273 008
Zugänge	105 043	0	105 043
Abgänge	0	0	0
Anschaffungswerte per 31.12.2018	1 739 243	6 638 808	8 378 051
Kumulierte Wertberichtigungen per 01.01.2018	-1 216 079	-810 923	-2 027 001
Zuschreibungen	0	0	0
Abschreibungen	-256 294	-182 135	-438 429
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2018	-1 472 373	-993 058	-2 465 431
Buchwerte per 31.12.2018	266 870	5 645 750	5 912 620

In CHF

12 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft 2019	2019	Veränderung 2019	2018
Versicherungsnehmer	127 143	– 167 844	294 987
Nicht konsolidierte Beteiligungen / Darlehen	55 202	– 29 255	84 458
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	182 346	– 197 099	379 444

45

12 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft 2018	2018	Veränderung 2018	2017
Versicherungsnehmer	294 987	121 929	173 058
Nicht konsolidierte Beteiligungen / Darlehen	84 458	10 934	73 524
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	379 444	132 862	246 582

In CHF

	2019	Veränderung 2019	2018
13 Versicherungstechnische Rückstellungen 2019			
Prämienüberträge	1 971 455	– 17 650	1 989 105
Private Unfallversicherung	3 213 037	829 987	2 383 050
Sachversicherung	844 213	– 4 787	849 000
Epidemieversicherung	65 228	– 106 372	171 600
Krankentaggeldversicherung	6 228 685	1 135 147	5 093 538
Schwankungsrückstellungen VVG	1 793 749	7 502	1 786 247
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)	26 971 494	536 894	26 434 600
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)	94 896 938	8 437 174	86 459 764
Schwankungsrückstellungen UVG	13 708 884	– 2 756 841	16 465 725
Freiwillige Versicherung	17 565	0	17 565
Fonds für Teuerungszulagen	6 485 981	– 200 868	6 686 849
Schadenbearbeitungskosten	4 965 834	309 181	4 656 653
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	161 163 063	8 169 367	152 993 696
Anteile der Rückversicherer	0	0	0
Versicherungstechnische Rückstellungen brutto	161 163 063	8 169 367	152 993 696
	2018	Veränderung 2018	2017
13 Versicherungstechnische Rückstellungen 2018			
Prämienüberträge	1 989 105	9 215	1 979 889
Private Unfallversicherung	2 383 050	– 891 300	3 274 350
Sachversicherung	849 000	– 440 400	1 289 400
Epidemieversicherung	171 600	145 900	25 700
Krankentaggeldversicherung	5 093 538	573 538	4 520 000
Schwankungsrückstellungen VVG	1 786 247	– 142 903	1 929 150
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)	26 434 600	– 765 500	27 200 100
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)	86 459 764	– 2 380 245	88 840 009
Schwankungsrückstellungen UVG	16 465 725	3 264 676	13 201 049
Freiwillige Versicherung	17 565	0	17 565
Fonds für Teuerungszulagen	6 686 849	– 194 623	6 881 472
Schadenbearbeitungskosten	4 656 653	– 115 227	4 771 880
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	152 993 696	– 936 868	153 930 565
Anteile der Rückversicherer	0	0	0
Versicherungstechnische Rückstellungen brutto	152 993 696	– 936 868	153 930 565

In CHF

14 Rückvergütungen an Mitglieder 2019

Stand per 01.01.2019	2 541 374
Verwendung	– 2 498 403
Bildung	1 000 000
Stand per 31.12.2019	1 042 971

47

14 Rückvergütungen an Mitglieder 2018

Stand per 01.01.2018	3 041 015
Verwendung	– 2 999 641
Bildung	2 500 000
Stand per 31.12.2018	2 541 374

15 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen 2019	Renovations- fonds Immobilien	Prävention/ Unfallverhütung	Sonstige Rückstellungen	Total
Stand per 01.01.2019	1 431 471	596 102	223 784	2 251 356
Verwendung	– 59 476	– 158 723	– 11 006	– 229 205
Auflösung	0	0	0	0
Bildung	519 543	152 500	0	672 043
Stand per 31.12.2019	1 891 537	589 878	212 778	2 694 194

15 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen 2018	Renovations- fonds Immobilien	Prävention/ Unfallverhütung	Sonstige Rückstellungen	Total
Stand per 01.01.2018	1 258 045	768 059	232 484	2 258 588
Verwendung	– 73 774	– 171 957	– 8 700	– 254 432
Auflösung	0	0	0	0
Bildung	247 200	0	0	247 200
Stand per 31.12.2018	1 431 471	596 102	223 784	2 251 356

In CHF

16 Verbindlichkeiten 2019	2019	Veränderung 2019	2018
Langfristig			
Hypotheken/Vorschüsse	24 471 500	– 315 500	24 787 000
Langfristige Verbindlichkeiten	24 471 500	– 315 500	24 787 000
Kurzfristig			
Vorausbezahlte Prämien	8 214 609	2 201 195	6 013 413
Übrige Verbindlichkeiten	462 273	25 383	436 889
Kurzfristige Verbindlichkeiten	8 676 881	2 226 579	6 450 303
Total Verbindlichkeiten	33 148 381	1 911 079	31 237 303

48

16 Verbindlichkeiten 2018	2018	Veränderung 2018	2017
Langfristig			
Hypotheken/Vorschüsse	24 787 000	– 316 000	25 103 000
Langfristige Verbindlichkeiten	24 787 000	– 316 000	25 103 000
Kurzfristig			
Vorausbezahlte Prämien	6 013 413	1 181 620	4 831 793
Übrige Verbindlichkeiten	436 889	– 144 423	581 312
Kurzfristige Verbindlichkeiten	6 450 303	1 037 197	5 413 105
Total Verbindlichkeiten	31 237 303	721 197	30 516 105

In CHF

17 Steuerrückstellungen 2019

Stand per 01.01.2019	301 000
Bildung	0
Auflösung	0
Stand per 31.12.2019	301 000

49

17 Steuerrückstellungen 2018

Stand per 01.01.2018	301 000
Bildung	0
Auflösung	0
Stand per 31.12.2018	301 000

Übrige Angaben

Leasinggeschäfte

Der Restbetrag von Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverbindlichkeiten beträgt CHF 597'811.

Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten oder weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Es bestehen keine Transaktionen mit nahestehenden Personen. Beziehungsweise: bestehende Transaktionen sind zu marktkonformen Bedingungen abgewickelt worden.

50

Belastete Aktiven

Es bestehen keine belasteten Aktiven.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Ausweitung des Coronavirus (Covid-19) seit Januar 2020 beeinflusst auch unser Geschäft im Bereich unserer Kapitalanlagen sowie im Versicherungsgeschäft. Die finanziellen Auswirkungen können zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden, haben jedoch bereits Auswirkungen auf unser Tagesgeschäft. Basierend auf der aktuellen Einschätzung des Managements hat Covid-19 keine Auswirkungen auf die Fortführungsfähigkeit der BV.

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2019 Swiss GAAP FER



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der

Metzger-Versicherungen Genossenschaft, Zürich

Zürich, 30. März 2020

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Metzger-Versicherungen Genossenschaft, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ernst & Young AG

Rolf Bächler
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte

Branchen Versicherung Genossenschaft
Sihlquai 255
Postfach
8031 Zürich

T 044 267 61 61
F 044 261 52 02

info@branchenversicherung.ch
branchenversicherung.ch

Impressum

Herausgeberin, Konzept und Illustrationen:
Branchen Versicherung Genossenschaft, Zürich

Gestaltung und Realisation:
Lundeberg, Visuelle Kommunikation, Zürich

Text und Korrektorat: Helen Gysin, Uster

Übersetzung: Syntax AG, Thalwil

Stand: 31. Dezember 2019
Erscheint in Deutsch und Französisch

© 2020, Branchen Versicherung Genossenschaft

Die Verbände unserer Branchen:



Schweizer
Fleisch-Fachverband



Schweizerischer
Drogistenverband



Der Verband für
Optometrie und Optik



Verband Schweiz.
Sicherheitsdienst-
leistungs-Unternehmen



schuhschweiz



Der Fotoverband



MultimediaTec Swiss



ASMAS Sportfachhandel Schweiz
ASMAS Commerce de sport Suisse

Sportfachhandel
Schweiz

VSRLD

Verband Schweizeri-
scher Reiseartikel- und
Lederwaren-Detaillisten

Einfach sicher. Seit 1902.